

648928-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Brandschutzrechtliche Begleitung in der Ausführungsplanung und Objektüberwachung nach AHO; Gesamtumbaumaßnahmen der ppa
OJ S 190/2025 03/10/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pfälzische Pensionsanstalt

E-Mail: info@ppa-duew.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Brandschutzrechtliche Begleitung in der Ausführungsplanung und Objektüberwachung nach AHO; Gesamtumbaumaßnahmen der ppa

Beschreibung: Die Pfälzische Pensionsanstalt (ppa) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Bad Dürkheim, Rheinland-Pfalz. Auf ihrer Liegenschaft, Sonnenwendstraße 2 in 67098 Bad Dürkheim, werden drei Bürogebäudekomplexe unterschiedlichen Alters verwaltet und bewirtschaftet. Das Gebäude A wird in Gänze nicht mehr genutzt und muss einer neuen Nutzung (als Mietobjekt) zugesprochen werden. Im Zuge dieser Umbaumaßnahme werden keine großen Eingriffe in die vorhandene Bausubstanz vorgenommen, da die Grundrissstruktur, die Anordnung der Räume und deren Größe den Vorstellungen des künftigen Mieters entspricht. Demzufolge ist die Baumaßnahme mit einem durchschnittlichen Schwierigkeitsgrad zu bewerten. Das Bürogebäude „B“, Baujahr 1975, befindet sich derzeit in der Eigennutzung durch die ppa. Infolge der Weiterentwicklung der ppa hin zu einem modernen Arbeitgeber und Dienstleister muss sich auch das Gebäude wandeln. Die Umbaumaßnahme beinhaltet demnach die Umgestaltung des klassischen Bürogebäudes zu einem offenen „New Work“-Konzept, basierend auf den bisherigen Untersuchungen und Planungen.

Kennung des Verfahrens: 0a6c3002-8aea-4d7c-8895-51f8db335b4d

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Die Durchführung eines beschleunigten Vergabeverfahrens ist erforderlich, um den Auftrag zeitnah zu vergeben, da eine dringende Leistungsbereitstellung erforderlich ist. Als Grund für das beschleunigte Verfahren ist anzugeben, dass die untere Bauaufsichtsbehörde in der Baugenehmigung für Gebäude A festgelegt hat, dass während der Bauphase eine Begleitung durch einen Brandschutzbeauftragten erforderlich ist. Diese Auflage erfordert eine zeitnahe Vergabe, um die Einhaltung der behördlichen Vorgaben und den reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten sicherzustellen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Folgende Eigenerklärungen: // Zwingende Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB und Fakultative Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB (ggf. Angabe über Selbstreinigung) // Angaben zu Namen, Rechtsform, Anschrift und Kontaktdaten des Bewerbers // Angabe zu Insolvenzverfahren, Angaben zur Zahlung von Steuern // Erklärung zu Ausführungs- und Lieferinteressen // Erklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen und Zusammenarbeit mit anderen // Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt sowie Erklärung zu den EU-Russland-Sanktionen // Nachweis der Unterschriftsberechtigung auf besondere Anforderung vorzulegen (bei Personengesellschaften durch Nachweis der Vertretungsmacht, bei juristischen Personen durch Vorlage eines Register-/Handelsregisterauszugs bzw. eine gleichwertige Bescheinigung des Herkunftslandes). Dieser darf nicht älter als 6 Monate sein // Für Arbeitsgemeinschaften/ Bietergemeinschaften/ Nachunternehmer (Eignungsleihe) sind diese Erklärungen getrennt vorzulegen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Brandschutzrechtliche Begleitung in der Ausführungsplanung und Objektüberwachung

Beschreibung: Die benötigten Leistungen für die genannten Baumaßnahmen umfasst die Leistungsbilder Ausführungsplanung und Objektüberwachung sowie Erstellen der Konformitätserklärung nach AHO – Leistungen für den bauordnungsrechtlichen Brandschutz.
Interne Kennung: LOT-0001 PL-17/2025-KB

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 6 700,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Haftpflichtversicherungsdeckung (die nicht älter als 1 Jahr) oder eine Erklärung des Versicherungsunternehmens, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert ist vorzulegen. Mindestdeckungssumme von 1.500.000,00 EURO für Personenschäden und 500.000,00 EURO für sonstige Schäden pro Schadensfall in einem Versicherungsjahr, die 2fach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen müssen (für die gesamte Dauer des Vertrages aufrechterhalten). Bei Bietergemeinschaften gilt: Die Haftpflichtversicherung ist in der geforderten Höhe entweder für jedes Mitglied gesondert oder für die Bergergemeinschaft insgesamt unter Einschluss aller Mitglieder (z.B. Projektversicherung) zu erfüllen und nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Benennung von min. einer vergleichbaren (1) Referenz aus den letzten fünf (5) Jahren.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis 60%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: 40%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E97827119>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E97827119>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 28 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: ---

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend, Benennung eines bevollmächtigten Vertreters,

Bietergemeinschaftserklärung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen nach § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Pfälzische Pensionsanstalt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00011979

Postanschrift: Deutschhausplatz 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@kb-rlp.de

Telefon: 0 61 31 23 98-15 5

Internetadresse: <https://www.kommunalberatung-rlp.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Pfälzische Pensionsanstalt

Registrierungsnummer: DE229590902

Postanschrift: Sonnenwendstraße 2

Stadt: Bad Dürkheim

Postleitzahl: 67098

Land, Gliederung (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Land: Deutschland

E-Mail: info@ppa-duew.de

Telefon: 063229360

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: DE355604198

Abteilung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: 06131-162234
Internetadresse: <https://mwvlw.rlp.de>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 493648fd-91a1-42d6-b911-a51da1a9a206 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2025 13:23:25 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 648928-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 190/2025
Datum der Veröffentlichung: 03/10/2025